



Regionaljournal Steiermark



Letzte Phase der S 36-Sanierung startet

Mit heute, Montag, den 9. März, startet die ASFINAG die letzte Etappe der Sanierung der S 36 Murtal Schnellstraße von St. Michael bis Kraubath. In den kommenden vier Monaten werden noch dreieinhalb Kilometer der Schnellstraße auf der Richtungsfahrbahn St. Michael erneuert.

35.000 Quadratmeter der Fahrbahn werden mit einer neuen Asphaltdecke versehen, fünf Brücken müssen in diesem Abschnitt ebenfalls saniert werden. Erneuert werden dabei auch die Entwässerung, die Betonleitwände sowie die Verkehrszeichen.

Je ein Fahrstreifen pro Richtung für den Verkehr

Der Verkehr wird während der Bauzeit auf der Richtungsfahrbahn Judenburg geführt, pro Richtung steht ein Fahrstreifen zur Verfügung. Die Anschlussstelle im Knoten St. Michael ist uneingeschränkt befahrbar. Lediglich die Auffahrt Richtung St. Michael bei der Anschlussstelle St. Stefan ob Leoben ist gesperrt.

Bereits im Vorjahr wurde der Großteil dieses Abschnittes zwischen Knoten St. Michael und Kraubath erneuert. Die letzte Phase kann daher bereits vor den Sommerferien Ende Juni und damit vor den Großveranstaltungen in #Spielberg fertiggestellt werden.

In die Erneuerung der S 36 in diesem Bereich investiert die ASFINAG mehr als neun Millionen Euro.

